Presseinformation

7. M rz 2007

Aktuelle Ausstellungen in Niederösterreich

Vernissagen in Melk, Stockerau und Krems

In der Rathausart-Galerie in Melk findet morgen, Donnerstag, 8. März, um 19 Uhr die Vernissage zur Ausstellung „Immer wieder aufstehen – Querschnitt 1999 bis 2007“ von Franziska Weinberger statt. Zu sehen sind die Arbeiten der Lehrerin und bildenden Künstlerin aus Schönbühel an der Donau bis 10. April. Öffnungszeiten: Montag von 8 bis 12 Uhr und von 16 bis 18 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 8 bis 16 Uhr sowie Mittwoch und Freitag von 8 bis 12 Uhr. Nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Melk unter 02752/523 07-0 und e-mail stadtamt@stadt-melk.at.

„Nota – Faktura – Rechnung“ nennt sich eine Schau zu Handel, Gewerbe und Industrie in Stockerau, die als 57. Sonderausstellung des Bezirksmuseums am Freitag, 9. März, um 19 Uhr eröffnet wird. Gezeigt werden die Original-Rechnungen und Bilder vom Ende des 19. bis zum 20. Jahrhundert ganzjährig, jeweils Sonn- und Feiertag von 9 bis 11 Uhr. Nähere Informationen beim Bezirksmuseum Stockerau unter 02266/651 88 oder 635 88, e-mail stadtarchiv@stockerau.gv.at oder museum@stockerau.gv.at.

Ebenfalls am Freitag, 9. März, wird in Stockerau auch um 19 Uhr in der „Galerie im Dachgeschoss“ des Kulturzentrums Belvedereschlössl eine Ausstellung mit Ölmalerei von Johann Grossauer eröffnet. Zu sehen sind die Arbeiten des 1947 in Gmünd geborenen, in Korneuburg lebenden und mittlerweile pensionierten Exekutivbeamten bis Sonntag, 11. März. Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Kulturamt der Stadt Stockerau unter 02266/695 80.

Schließlich wird Landesrätin Dr. Petra Bohuslav am Samstag, 10. März, um 16.30 Uhr in der Kunsthalle Krems eine Werkschau der 1964 in Wien geborenen Zwillingsschwestern Christine und Irene Hohenbüchler eröffnen, die sich in Installationen, Malerei, Objekten, Digitalkunst u. a. vornehmlich sozialen Fragen widmen. Ausstellungsdauer: bis 3. Juni; Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Kunsthalle Krems unter 02732/90 80 10, e-mail office@kunsthalle.at und www.kunsthalle.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at